

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
Abkürzungsverzeichnis.....	IX
<i>Christine Axt-Piscalar und Matthias Schnurrenberger</i>	
Einleitung.....	1
<i>Folkart Wittekind</i>	
„Besondere Offenbarung“ und Religion.	
Überlegungen zu Ritschls Theologieverständnis.....	9
<i>Reinhard Müller</i>	
Das Alte und das Neue Testament in der Lehre von der Rechtfertigung und Versöhnung nach Albrecht Ritschl.	
Eindrücke eines Alttestamentlers.....	39
<i>Notger Slenczka</i>	
Albrecht Ritschl – Gott ist Liebe.....	57
<i>Anne Käfer</i>	
Von Hochmutsteufeln und Eitelkeitsnarren.	
Oder inwiefern Sünde nur Unwissenheit ist.....	73
<i>Knud Henrik Boysen</i>	
Das königliche Prophetentum und das königliche Priestertum Christi in der Christologie Albrecht Ritschls.	
Oder: Das dogmatische Problem des Trials im Dual.....	87
<i>Friederike Nüssel</i>	
Rechtfertigung und Versöhnung.	
Zur Pointe von Albrecht Ritschls Erlösungslehre.....	109
<i>Matthias Schnurrenberger</i>	
Der andere Gott.	
Ritschls doppelter Freiheitsbegriff und die Würde des Menschen.....	129

VIII

Inhaltsverzeichnis

<i>Katharina Opalka</i>	
Tugenden und Frömmigkeiten. Demut, Geduld und Gebet als Ambivalenzkompetenzen in gelebter religiöser Praxis.....	149
<i>Christian Polke †</i>	
Beruf als Gottesdienst. Zum ethischen Profil der Theologie Ritschls.....	167
<i>Arnulf von Scheliha</i>	
„Der Gebrauch der Rechtsordnung erleichtert das tätige Leben“. Die Bedeutung des Rechts für die Ethik und die Kirche nach Albrecht Ritschl.....	191
<i>Christine Axt-Piscalar</i>	
Das Reich Gottes als Selbstzweck Gottes und die Kulthandlungen der Gemeinde. Zu Ritschls Verständnis von Kirche und Gottesdienst.....	209
<i>Christina Costanza</i>	
„Nicht blos eine Idee“. Der Glaube an das ewige Leben – Perspektiven aus der Theologie Albrecht Ritschls und ihre Aktualität.....	229
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren.....	247
Personenregister.....	249
Sachregister.....	253